

**Aufgabe A:** (Grundlegendes zur Euklidischen Ebene)

(i) Formulieren Sie die Winkelmaßaxiome (W.1) - (W.4).

(W.1) :

(W.2) :

(W.3) :

(W.4) :

(ii) Es seien  $P, Q, R$  drei verschiedene Punkte auf ein und derselben Geraden. Welche der folgenden Aussagen sind wahr für eine beliebige Wahl der drei Punkte. Markieren Sie nur (!) die richtigen Antworten jeweils mit einem Kreuz in dem betreffenden Kasten.

- $R$  liegt zwischen  $P$  und  $Q$  impliziert  $R$  liegt zwischen  $Q$  und  $P$
- $\overline{PQ} \cup \overline{QR} = \overline{PR}$  impliziert  $Q$  liegt zwischen  $P$  und  $R$ .
- $\overleftarrow{PQ} \subseteq \overleftarrow{PR}$  impliziert  $Q$  liegt zwischen  $P$  und  $R$ .
- $\overleftarrow{PR} \cup \overrightarrow{RQ} = \overleftarrow{PQ}$ .

(2+2 P.)

**Aufgabe B:** (Dreiecke und Geraden in der Euklidischen Ebene)

(i) Es seien  $A, B$  und  $C$  drei Punkte, die nicht auf ein und derselben Geraden liegen. Weiterhin seien  $A', B'$  und  $C'$  weitere drei Punkte, ebenfalls nicht auf ein und derselben Geraden liegen. Welche der folgenden Aussagen sind wahr für eine beliebige Wahl der sechs Punkte? Markieren Sie nur (!) die richtigen Antworten jeweils mit einem Kreuz in dem betreffenden Kasten.

- Gilt  $AB = AC = A'B' = A'C'$  und  $m(\sphericalangle BAC) = m(\sphericalangle B'A'C')$ , so folgt  $\triangle ABC \equiv \triangle A'B'C'$ .
- Gilt  $AB = A'B'$ ,  $m(\sphericalangle BCA) = m(\sphericalangle B'C'A')$  und  $m(\sphericalangle CAB) = m(\sphericalangle C'A'B')$ , so folgt  $\triangle ABC \equiv \triangle A'B'C'$ .
- Falls  $\triangle ABC \equiv \triangle BCA$  gilt, so gilt auch  $\triangle ABC \equiv \triangle ACB$ .
- Ist  $\sphericalangle BAC$  ein stumpfer Winkel, so folgt  $\triangle ABC \not\equiv \triangle CBA$ .

(ii) Welche der folgenden Aussagen sind wahr? Markieren Sie nur (!) die richtigen Antworten jeweils mit einem Kreuz in dem betreffenden Kasten.

- Die folgenden drei Punkte liegen auf ein und derselben Geraden liegen.

$$P_1 = (3, 4), \quad P_2 = (4, 2), \quad P_3 = (-1, 12)$$

- Die Geraden  $L_{2,3,-9}$  und  $L_{3,2,-6}$  sind parallel.

(2+2 P.)



**Aufgabe E:** (Definitionen und Aussagen zu Winkeln)

- (i) Definieren Sie den Begriff *Winkelhalbierende*.  
(ii) Es seien Punkte  $A, B, C$  und  $A', B', C'$  des  $\mathbb{R}^2$  wie folgt gegeben:

$$A = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \end{pmatrix}, B = \begin{pmatrix} 1 \\ 3 \end{pmatrix}, C = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \end{pmatrix} \text{ und } A' = \begin{pmatrix} -1 \\ -3 \end{pmatrix}, B' = \begin{pmatrix} 1 \\ -3 \end{pmatrix}, C' = \begin{pmatrix} -1 \\ -2 \end{pmatrix}$$

Zeigen Sie, dass die Winkel  $\sphericalangle ABC$  und  $\sphericalangle A'B'C'$  kongruent sind.

- (iii) Zeigen Sie: Die Schnittmenge eines Strahls mit dem Inneren eines Winkels ist konvex.

(2+2+2+2 P.)

**Aufgabe F:** (Parallele Geraden / äußerer Winkel in der Euklidischen Ebene)

- (i) Beweisen Sie die folgende Aussage: Sind  $M_1$  und  $M_2$  zwei Geraden, die beide senkrecht auf einer weiteren Geraden  $L$  stehen, so sind  $M_1$  und  $M_2$  parallel.  
(ii) Definieren Sie den Begriff: *äußerer Winkel zu einer gerichteten Strecke in einem Dreieck*.  
(iii) Zeigen Sie: In einem Dreieck  $\triangle ABC$  sind die äußeren Winkel zu den gerichteten Strecken  $\overrightarrow{AB}$  und  $\overrightarrow{AC}$  kongruent.  
(iv) Zeigen oder widerlegen Sie: Ist  $\triangle ABC$  ein Dreieck mit  $AB = AC$  und  $BC > AC$ , so hat der äußere Winkel zur gerichteten Strecke  $\overrightarrow{AB}$  ein Winkelmaß von weniger als 120.

(2+2+3 P.)

**Aufgabe G:** (Isometrien im  $\mathbb{R}^2$ )

- (i) Es sei

$$T = \{ \phi \in \text{Isom}(\mathbb{R}^2) \mid \phi \text{ ist eine Translation} \}$$

zeigen Sie, dass  $T$  eine Untergruppe ist.

- (ii) Weisen Sie nach dass die beiden nachfolgenden Isometrien  $\phi_1$  und  $\phi_2$  gleich sind.

$$\phi_1 := \sigma_x \circ \tau \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 \\ 4 \end{pmatrix}, \quad \phi_2 := \sigma_y \circ \nu \begin{pmatrix} -1 \\ -2 \end{pmatrix}$$

(2+2 P.)

**Aufgabe H:** (Symmetriegruppen)

- (i) Formulieren Sie den Satz von Leonardo da Vinci.  
(ii) Es sei  $S$  die folgende Teilmenge des  $\mathbb{R}^2$

$$S = \left\{ \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 3 \\ 2 \end{pmatrix} \right\}$$

Geben Sie alle Symmetrien von  $S$  an.

- (iii) Es sei  $\sigma_x$  die Spiegelung an der  $x$ -Achse und  $\sigma_y$  die Spiegelung an der  $y$ -Achse. Geben Sie eine Isometrie  $\phi$  an, mit der sie nachweisen können, dass  $\sigma_x$  und  $\sigma_y$  zueinander konjugiert sind.

(3+2+2 P.)